

Organo cum Violone. gr. 4. statt 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 16 gg $\frac{1}{2}$)
jezt 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 4 gg $\frac{1}{2}$).

Auf diese beiden Messen, welche in den österr. Staaten überall großen Beifall gefunden haben, erlaube ich mir die resp. Musikalien-Handlungen im Auslande besonders aufmerksam zu machen, da nie eine Versendung derselben stattgefunden hat.

[4669.] So eben sind in unserm Verlage erschienen und an Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Curschmann, F., Solfeggien f. Alt u. Bariton, 2. Hft. 1 $\frac{1}{2}$.
Krebs, C., Lieder mit Guitarre, Nr. 7 (Schiffers Abend-
lied.) 5 Ng $\frac{1}{2}$ (4 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — Nr. 8 (Lebewohl.)

5 Ng $\frac{1}{2}$ (4 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — Ständchen, Gedicht v. Seidl, f. Gesang m. Pfte.,
Op. 77. f. S. u. A. 10 Ng $\frac{1}{2}$ (8 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — Schlafeszauber, f. Gesang m. Pfte., Op. 75. f.
S. u. A. 10 Ng $\frac{1}{2}$ (8 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — süsse Bell, f. Gesang m. Pfte. u. Violine, od. Cello
od. Horn. 15 Ng $\frac{1}{2}$ (12 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — Heimath, do. do. do. do.

— — — — — do. 15 Ng $\frac{1}{2}$ (12 gg $\frac{1}{2}$).

— — — — — Adelheid, do. do. do. do.

— — — — — do. 12 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (10 gg $\frac{1}{2}$).

Liszt, Franz, 6 geistliche Lieder von Beethoven, für d.
Pfte. übertr., cpl. in einem Bde. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 16 gg $\frac{1}{2}$).

Liszt, Franz, geistliche Lieder von Fr. Schubert, für das
Pfte. übertr., cpl. in einem Bde. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 16 gg $\frac{1}{2}$).

Marsen, E., Souvenir à Liszt, 2 Capricen f. Pfte. op. 47.
17 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (14 gg $\frac{1}{2}$).

Schubert, C., gr. Concert pr. Violoncell, Op. 5., av. Orch. 3 $\frac{1}{2}$.
— — — — — 5., av. Pfte.

1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 8 gg $\frac{1}{2}$).

Soussmann, H., 24 tägliche Studien für die Flöte.
2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (2 $\frac{1}{2}$ 6 gg $\frac{1}{2}$).

Spohr, L., Sonate concertante f. Pfte. u. Violine od. Cello
od. Flöte, op. 114. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 16 gg $\frac{1}{2}$).

Spohr, Louis, Portrait, in Stahl gestochen 10 Ng $\frac{1}{2}$ (8 gg $\frac{1}{2}$).

Schuberth, Carl, do — — — — 10 Ng $\frac{1}{2}$ (8 gg $\frac{1}{2}$).

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wol-
len diese Anzeige als Wahlzettel betrachten und Ihren Be-
darf davon gefälligst à cond. verlangen.

Ferner erschien in unserm Verlage:

Meyer, H., Führer durch Hamburg und Altona, en-
glish und französisch, mit Plan. geb. 1 $\frac{1}{2}$.

Derselbe, mit Plan u. 6 illum. in Stahl gestochenen An-
sichten. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng $\frac{1}{2}$ (1 $\frac{1}{2}$ 8 gg $\frac{1}{2}$).

Dr. Kuhlmann u. Dr. Vogel, Geschichte der denkwür-
digsten Ereignisse neuester Zeit, — 1838 — 1840 —
ein Supplement zu der ersten Auflage von **Kuhl-
mann's Weltgeschichte**, so wie zu jeder andern. Preis
geh. 10 Ng $\frac{1}{2}$ (8 gg $\frac{1}{2}$).

Diejenigen geehrten Handlungen, welche von
der ersten Auflage der **Kuhlmann'schen Weltgeschichte** Exem-
plare absetzen, wollen Ihren Bedarf von diesem dazu ge-
hörigen Supplemente gefälligst à c. verlangen.

Hamburg & Leipzig, den 6. Sept. 1841.

Schuberth & Co.

[4670.] **Graf, Barth & Co.** in Breslau versandten fol-
gende Nova, und bitten Handlungen, welche selbst
wählen, gef. zu verlangen.

Anleitung, dem heiligen Messopfer recht beizuwohnen. Mit
einem Vorwort, besonders an Eltern und Lehrer. Mit
Holzschnitt. 2. Aufl. 12. 3 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (3 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Eine sehr klare, faßliche Zusammenstellung und Erläute-
rung des stattfindenden Ritus. Die bedeutende erste Auflage
verkaufte sich fast allein in Schlesien. Wir werden es Ihnen
Dank wissen, wenn Sie diese sorgfältige Arbeit den Herren
Pfarrern Ihres Wirkungskreises zur Ansicht mittheilen wollen.

Berghaus, Prof. Dr., Grundriß der Geographie u.
Mit Holzschnitten. 4. Lieferung. Gr. 8.
Geh. à 15 Ng $\frac{1}{2}$ (12 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

**Die St. Elisabeth-Kirche zu Breslau und ihre
Denkmäler.** Nebst einer Abbildung des Elisabeth-Thur-
mes in seiner frühern Gestalt. Herausg. v. Dr. Kunisch.
8. Geh. à 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (6 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$. (Nur auf feste
Rechnung.)

Dr. Hancke, Königl. Preuss. Medicinal-Rath, **Chlor-
zink** als Heilmittel gegen Syphilis, chro-
nische Exantheme und Ulcerationen. 8. Br.
1 $\frac{1}{3}$ 1 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$.

Wird für jeden wissenschaftlichen Arzt von hohem Werth
und Interesse sein. Die in dem Werke niedergelegten Beobach-
tungen gründen sich auf zwanzigjährige Erfahrungen eines der
ausgezeichnetsten Physiker unserer Residenz.

Jungmann, die orientalische Blumen- und Frucht-
malerei u. Mit kolor. Titelvignette und Farbentafel.
8. Br. 15 Ng $\frac{1}{2}$ (12 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Freigemalere 6/7. Sie dürften hierdurch Veranlassung
finden, ein kleines Inserat für Ihre Rechnung zu übernehmen,
was sich ohne Zweifel belohnen würde.

Keller, (Superintendent), Nachrichten über die evangelische
Kirche zu Sprottau. 8. Br. 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (6 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Lessing, (Kanzler), vollständiger Beweis, 1) daß wir bis
jezt noch kein verständiges System der Philosophie ge-
habt haben, und 2) die moderne Philosophie von Kant
bis Hegel Phantasieen nicht aber Wissenschaften sind.
1. Theil. 8. 22 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (18 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Menzel, K. A., neuere Geschichte der Deutschen
von der Reformation bis zur Bundes-Acte. 9. Bd. A. u.
d. T.: Die Zeiten Leopold I. u. Joseph I.
38 $\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8. Velindr. 3 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$.

Protevangelium Jacobi ex cod. Ms. Vene-
tiano descriptis Prolegomenis, varietate lectionum, no-
tis criticis instructum edidit **C. A. Suckow**, Theol.
Lic. et Prof. extraord. in Acad. Vratisl. 8. 17 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (14 gg $\frac{1}{2}$)
mit $\frac{1}{4}$.

Stolá-Tax-Ordnung für die sämmtlichen städtischen
Kirchen des städtischen Patronats zu Breslau. 4. Geh.
à 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (6 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Ueber den Preuss. Haupt-Finanz-Stat für 1841.
8. Geh. à 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ (6 gg $\frac{1}{2}$) mit $\frac{1}{4}$.

Wir ersuchen Sie, dieser kleinen Schrift Ihre Aufmerk-
samkeit zuzuwenden. Dieselbe ist aus der Feder eines sehr ge-
achteten, mit dem Gegenstande genau vertrauten Staatsmannes.